

	<p>Object: Bruchstücke einer süddeutschen Kreuzmünze mit Ringel</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventory number: MK 15584</p>
--	---

Description

Die Vorderseite dieses keltischen Silberquinars ist glatt. Die Rückseite zeigt ein Speichenkreuz, in dessen Winkeln sich die Symbole V, Ringel und Torques [...] befinden
Aus dem Münzschatz von Schönaich, gefunden 1852.

Typ mit Ringel nach Kellner.

Basic data

Material/Technique: Silber, Prägung
Measurements: Gewicht: 1,18 g

Events

Created	When	100-50 v. Chr.
	Who	
	Where	Southern Germany
Found	When	
	Who	
	Where	Schönaich
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Ancient Celts
	Where	

Keywords

- Coin
- Cross
- Münzfund
- Prägung (Technik)
- Quinar
- Silver
- Spätlatènezeit (Stufe Latène D)

Literature

- F. Hertlein (1904): Die geschichtliche Bedeutung der in Württemberg gefundenen Keltenmünzen.. , S. 70-71
- M. Nick (2006): Gabe, Opfer, Zahlungsmittel. Strukturen keltischen Münzgebrauchs im westlichen Mitteleuropa.. Rahden, S. 389 Nr. Tab.63.9
- U. Klein u.a. (1989): Der keltische Münzschatz von Schönaich und die Geschichte des Fundes. Schrift anlässlich der 1. Ausstellung in der Schönaicher Zehntscheuer.. , Abb. S. 17